

Akt. zu 300 RM u. 1 St.-Akt. zu 100 RM. Die a.o. G.-V. v. 2./8. 1926 beschloß, die in der G.-V. v. 28./3. 1925 beschlossene Erhö. um 10 000 000 RM St.-Akt. zur Durchführung zu bringen und in Erweiterung der Beschlüsse v. 28./3. 1925 das gesetzliche Bezugsrecht der Aktionäre für diese St.-Akt. auszuschließen und ferner zwecks Durchführung der Vergrößerung der Flotte und zur Stärkung der Betriebsmittel das A.-K. der Ges. um weitere 11 000 000 RM durch Ausgabe von 36 666 Inh.-St.-Akt. zu je 300 RM und einer auf den Inhaber lautenden St.-Akt. von 200 RM auf 75 000 000 RM zu erhöhen. Eine unter Führung der Norddeutschen Bank in Hamburg stehende Bankengemeinschaft übernahm die gesamten nom. 21 000 000 RM St.-Akt., die für 1926 zur Hälfte div.-ber. sind, zum Kurse von 100 % mit der Verpflichtung, hiervon 10 800 000 RM St.-Akt. den bisher. St.-Aktionären zum Kurse von 108 % derart zum Bezuge anzubieten, daß auf nom. 1500 RM alte St.-Akt. eine junge St.-Akt. über 300 RM entfiel. Von den restlichen 10 200 000 RM St.-Akt. dienten 10 000 000 RM zur teilweisen Finanzierung des Harriman-Abkommens; 200 000 RM junge St.-Akt. wurden unter Gewinnbeteil. der Ges. begeben. — In der a.o. G.-V. v. 24./11. 1926 wurde beschlossen, das A.-K. der Ges. von nom. 76 100 000 RM um den Betrag von nom. 55 270 200 RM durch Ausgabe von 183 334 Inh.-St.-Akt. zum Nennwerte von je 300 RM u. 13 500 4 % kumulative Vorz.-Akt. im Nennwerte von je 20 RM auf insgesamt nom. 131 370 200 RM zu erhöhen. Von den neuen St.-Akt. wurden nom. 30 000 000 RM in Ausfüh. des mit der Deutsch-Austral. Dampfschiffs-Ges. u. der Deutschen Dampfschiffahrts-Ges. Kosmos abgeschlossen. Fusionsvertrages den Aktionären dieser beiden Ges. gewährt. (s. o.) Die nicht zum Umtausch bestimmten nom. 25 000 200 RM St.-Akt. wurden von einem Konsortium unter Führung der Norddeutschen Bank in Hamburg und der Darmstädter und Nationalbank K. a. A., Berlin, mit der Verpflichtung übernommen, hiervon den St.-Aktionären der Hamburg-Amerika-Linie, der Deutsch-Australischen Dampfschiffs-Ges. u. der Deutschen Dampfschiffahrts-Ges. Kosmos nom. 15 000 000 RM im Verh. von 7:1 zum Kurse von 130 % anzubieten und die restl. nom. 10 000 200 RM nach den Bestimmungen der Leitung der Ges. zu verwerten. Der Besitz eines Nennbetrages von 2100 RM St.-Akt. der Hamburg-Amerika-Linie oder St.-Akt. der Deutsch-Australischen Dampfschiffs-Ges. berechtigte zum Bezuge einer neuen St.-Akt. II. Ausgabe 1926 von nom. 300 RM der Hamburg-Amerika-Linie zum Kurse von 130 %, der Besitz eines Nennbetrages von 4200 St.-Akt. der Deutschen Dampfschiffahrts-Ges. Kosmos berechtigte zum Bezuge von nom. 600 RM neuen St.-Akt. II. Ausgabe 1926 der Hamburg-Amerika-Linie zum Kurse von 130 %. — Die G.-V. v. 28./3. 1927 beschloß, das A.-K. von 131 370 200 RM auf 30 000 000 RM auf 161 370 200 RM zu erhöhen durch Ausgabe von 100 000 Inh.-St.-Aktien zu je 300 RM. Von den neuen Aktien, div.-ber. ab 1./7. 1927, wurde ein Teilbetrag von nom. 26 000 000 RM den Stammaktionären zum Kurse von 115 % zum Bezuge angeboten in der Weise, daß auf je nom. 1500 RM alte

St.-Akt. eine neue St.-Akt. über nom. 300 RM entfällt. Von dem Bezugspreise von 115 % sind 25 % zuzügl. des Aufgeldes von 15 % = 40 % am 29./4. 1927 einzuzahlen. Die weitere Einzahl. von 50 % ist am 1./7. 1927 u. die Vollzahl. von 25 % am 29./8. 1927. — Lt. G.-V. v. 29./6. 1932 Auflösung des Reservefonds in Höhe von 12 778 000 Reichsmark u. Herabsetzung des Grundkapitals in erleichterter Form von 161 370 200 RM auf 54 570 000 RM durch Einziehung von 400 200 RM eigenen St.-Akt. und durch Herabsetzung des Nennbetrages der St.-Akt. im Verhältnis 3:1, d. h. von 300 RM auf 100 RM zwecks Deckung von Verlusten und zum Ausgleich von Wertminderungen im Vermögen der Gesellschaft.

Anleihen von 1901, von 1906 und von 1908. Die in der Bilanz per 31./12. 1931 ausgewiesenen Vorkriegsschuldverschreibungen von 953 550 RM waren am 2./1. 1932 zur Rückzahlung fällig. Kurs der Anl. von 1901 und 1908 in Berlin Ende 1926—1932: 84,50, 89,80, 94,25, 95,60, 96,50, 99,50* %. Notiz 1932 eingestellt. Noch nicht eingelöst ult. 1932 nom. 412 950 RM.

Dollar-Anleihe: 6½ %. **I. Mortgage Marine Equipment Serial Gold Bonds vom 1./12. 1925:** 6 500 000 Dollar, Stücke zu 1000 Doll. — 1./6. u. 1. 12. — Tilg.: In 13 jährl. gleichen Raten vom 1./12. 1928 bis 1./12. 1940; die Ges. ist berechtigt, vom 1./12. 1930 ab die Anleihe ganz oder teilweise mit 60 täg. Frist zu 101 % zurückzuzahlen. — **Zahlstelle: New York:** Speyer & Co., J. Henry Schroder Banking Corporation. — **Zahlung** von Kapital u. Zinsen frei von allen gegenwärtigen u. zukünftigen deutschen Steuern u. Abgaben. — Die Anleihe wurde in Amerika von Speyer & Co., J. Henry Schroder Banking Corporation u. Freeman & Company am 11./12. 1925 aufgelegt. — **Kurs** in New York ult. 1932: 61 %.

Kurs:	1927	1928	1929	1930	1931*	1932
Höchster	178,50	174%	141	116%	76,25	21%
Niedrigster	122%	134,75	88,50	60,50	38,25	10 %
Letzter	148	140%	95,60	63	49,25	17%

In Berlin eingeführt 21./1. 1888 durch die Dresdner Bank zu 108,25%; in Fft. a. M. 27./4. 1896 durch die Deutsche Genoss.-Bank zu 128,70 %. Wiederzulassung des herabgesetzten St.-A.-K. (nom. 53 200 000 RM) an d. Berliner Börse Okt. 1933 beantragt. — **Kurs** ult. 1927 bis 1932: in Hamburg: 148, 141,25, 96,75, 63, 48,50*, 17 %; in Frankfurt a. M.: 148, 141, 96%, 62,25, —*, 17 %. — Auch notiert in Bremen, Köln und Leipzig.

In Berlin findet in den Aktien auch Börsenterminhandel statt.

Dividenden:	1927	1928	1929	1930	1931	1932
	8	7	7	6	0	0%

Bilanzen

	Goldmark-Bilanz 1./1. 1924	31./12. 1928	31./12. 1929	31./12. 1930	31./12. 1931	31./12. 1932
Aktiva						
Seeschiffe	GM	RM	RM	RM	RM	RM
Flußdampfer, Schlepper, Leichtfahrzeuge usw.	69 827 942	240 200 570	279 447 532	331 613 000	226 948 641	226 339 695
Schiffe im Bau	—	34 737 875	23 164 962	—	1 507 131	1 510 339
Grundstücke	—	—	—	—	9 000 000	11 246 534
Geschäfts- und Wohngebäude	6 521 007	9 846 186	10 795 145	13 217 447	1 739 351	1 729 253
Fabrikgebäude und andere Baulichkeiten	—	—	—	—	3 978 651	3 978 651
Maschinen und maschinelle Anlagen	—	—	—	—	367 102	367 102
Betriebs- und Geschäfts-Inventar	—	—	—	—	86 000	893 774
Seeschiffe-Inventar-Konto	—	—	—	—	9 520 784	7 531 162
Beteiligungen (bis 1930 einschl. „Wertpapiere“)	10 568 289	Unter „Vorräte“ verbucht —	24 986 369	25 599 676	15 120 272	14 933 564
Vorräte	3 911 334	25 997 491	4 681 476	11 578 343	2 905 553	1 734 545
Wertpapiere	—	5 320 979	—	—	1 089 961	254 519
Hypothek	—	Unter „Beteiligungen“ verbucht —	—	—	—	2 696
Anzahlungen auf Warenlieferungen und Leistungen	—	—	—	—	—	14 110
Forderungen auf Grund von Warenlieferungen und Leistungen	5 805 226	10 743 867	13 294 091	8 881 131	8 114 678	3 391 518
Forderungen an abhängige und Konzerngesellschaften	—	—	—	—	—	7 589 333
Sonstige Debitoren	—	—	—	—	—	465 230
Wechsel	55 355	407 360	243 080	—	160 634	18 347
Schecks	—	—	—	—	—	101 424
Kassenbestand einschl. Guthaben bei Notenbanken und Postscheckguthaben	434 496	19 083 798	22 844 773	11 734 398	1 212 021	779 931
Andere Bankguthaben	—	—	—	—	—	3 890 867
Zur Rechnungs-Abgrenzung	—	—	—	—	9 704 335	15 491 389
Avale	—	—	—	—	(11 883 635)	(2 734 599)*
Summa	97 123 652	346 338 130	379 457 431	402 623 997	292 308 765	302 357 691